

Informationen zur Ausbildung Pflegefachassistent*in (Stand 06.10.2026)

BERUFSBILD

Pflegefachassistent*innen unterstützen Pflegefachpersonen bei der Versorgung und Pflege von Menschen aller Altersstufen. Sie begleiten und unterstützen Menschen mit Pflegebedarf bei der Gestaltung des täglichen Lebens und in Situationen der gesundheitlichen Beeinträchtigung. Die generalistisch ausgerichtete Ausbildung bereitet auf die Tätigkeit in stationären und ambulanten Pflegesituationen vor.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Die Aufnahme einer Pflegefachassistenten-Ausbildung setzt voraus:

- erfolgreicher Abschluss der Mittelschule, gleichwertiger Schulabschluss oder erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung,
- alternativ Zugang ohne formalen Schulabschluss bei positiver Prognose der Pflegeschule möglich
- gesundheitliche Eignung für den Beruf
- die Vorlage eines amtlichen Führungszeugnisses
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (empfohlen: Sprachniveau B2)

Zudem benötigen Sie einen Ausbildungsvertrag mit einem Träger der praktischen Ausbildung.

AUSBILDUNGSBEGINN/-DAUER

Der Ausbildungsbeginn ist der **1. März** oder der **1. September** des jeweiligen Jahres. Konkrete Informationen zum Ausbildungsbeginn sind an der Berufsfachschule (siehe unten) zu erfragen. Die Ausbildung dauert **in Vollzeit 18 Monate** und findet sowohl in der Schule als auch in verschiedenen Einrichtungen statt.



Weitere Informationen zu unseren
Fort- und Weiterbildungen finden Sie unter:
sanktjohannes.com/bildungszentrum-fuer-soziale-berufe

AUSBILDUNGSGEHÄLT

Schulische Ausbildung (insgesamt mind. 1.050 Std.):
Der Unterricht findet in 9 curricularen Einheiten (CE) statt.

Praktische Ausbildung (insgesamt mind. 1.280 Std.):
Die praktische Ausbildung findet in Einsätzen in der stationären Akutpflege, in der stationären Langzeitpflege und in der ambulanten Pflege statt.
Mindestens 10 % der praktischen Einsatzzeit entfallen auf geplante Praxisanleitung.

ABSCHLUSS

Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung. Diese besteht aus einem schriftlichen, einem mündlichen und einem praktischen Teil. Nach Bestehen der Prüfung erhalten Sie die Erlaubnis, die Berufsbezeichnung „staatlich geprüfte Pflegefachassistentin“, oder „staatlich geprüfter Pflegefachassistent“ zu führen.
Außerdem erwerben Sie mit dem erfolgreichen Abschluss die Zugangsvoraussetzungen für die Pflegefachkraftausbildung. Diese kann auf Antrag um ein Jahr verkürzt werden.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG / KOSTEN

Allgemeine Informationen

- Der Träger der praktischen Ausbildung zahlt für die gesamte Dauer eine angemessene Ausbildungsvergütung.
- Ein monatliches Schulgeld wird nicht erhoben.
- Bei der Aufnahme wird eine einmalige Verwaltungsgebühr in Höhe von 100 € fällig.
- Für Lehrmaterialien (Kopierkosten, Kosten für Verbrauchs- und Verarbeitungsmittel) wird pro Schuljahr eine Gebühr in Höhe von 30 € erhoben.
- Während des Schuljahres ist mit weiteren Kosten für Lehrmittel, Seminare und Exkursionen zu rechnen.

Alternative Förderungen

Die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter können bei entsprechenden Voraussetzungen die Kosten für die Ausbildung übernehmen. Bitte informieren Sie sich bei dem für Sie zuständigen Amt. Der sogenannte Bildungsgutschein wird dann gemeinsam mit dem Träger der praktischen Ausbildung, der Agentur für Arbeit und dem Schulträger ausgefüllt.



INFOPRAKTIKUM

Wir räumen allen Interessierten an der Ausbildung die Möglichkeit ein, in einem zweitägigen Informationspraktikum im Seniorenstift Schloss Straß zu prüfen, ob sie sich für eine Tätigkeit im Pflegebereich geeignet fühlen bzw. nach unserer Beurteilung als geeignet erweisen. Das Informationspraktikum kann jederzeit stattfinden (auch Samstag und Sonntag). Wir bitten Sie, sich rechtzeitig telefonisch anzumelden (Tel.-Nr. 08432/9430).

KONTAKT

Berufsfachschule für Pflege der Stiftung St. Johannes
Bahnhofstr. B 107
86633 Neuburg an der Donau
Tel.: 08431-619970
E-Mail: bildungszentrum@sanktjohannes.com
www.sanktjohannes.com/bildungszentrum-fuer-soziale-berufe

Stand: Oktober 2026



Weitere Informationen zu unseren
Fort- und Weiterbildungen finden Sie unter:
sanktjohannes.com/bildungszentrum-fuer-soziale-berufe